Nationale Rauchstopplinie für Migranten

Die nationale Rauchstopplinie der Krebsliga bietet neu auch Beratungsgespräche auf Albanisch, Portugiesisch, Serbisch/Kroatisch/Bosnisch, Spanisch und Türkisch an. Für jede dieser Sprachen besteht eine eigene Telefonnummer. So können auch nicht sprachassimilierte Migrantinnen und Migranten von einer Rauchstoppberatung profitieren.

Bestimmte Migrantinnen und Migranten rauchen besonders viel: Bei den Männern findet sich der höchste Raucheranteil mit 53% bei den Türken und bei den Frauen mit 42% bei den Türkinnen. Dies folgt aus dem Gesundheitsmonitoring der schweizerischen Migrationsbevölkerung von 2004. Bis vor Kurzem sind nicht sprachassimilierte Migrantinnen und Migranten durch eine Rauchstoppberatung kaum erreicht worden. Dies betrifft rund eine halbe Million Menschen in der Schweiz. Das bisherige Angebot der nationalen Rauchstopplinie umfasste Deutsch, Französisch und Italienisch.

Rückruf durch muttersprachliche Fachperson

Wer diese Nummer wählt, kann auf einem Anrufbeantworter Namen und die ei-



gene Telefonnummer angeben. Innerhalb von 48 Stunden wird eine Fachperson der Rauchstopplinie zurückrufen.

Mehr als die Hälfte aller Raucherinnen und Raucher will mit dem Rauchen aufhören. Oft wird aber eine ungeeignete Methode gewählt. Die Beraterinnen und Berater der Rauchstopplinie wissen über die verschiedenen, wissenschaftlich erprobten Aufhörmethoden genau Bescheid.

In einem Beratungsgespräch lässt sich herausfinden, welche Methode auf die persönliche Lebenssituation am besten zugeschnitten ist. Die Raucherinnen und Raucher können sich zudem beim Aufhören von den Beraterinnen und Beratern begleiten lassen. Sie haben die Möglichkeit, bis zu vier Rückrufe und Beratungen in jeweils dem Verlauf der Rauchentwöhnung angepassten Abständen zu erhalten.

Die neuen Nummern der Rauchstopplinie

Albanisch: 0848-183 183Portugiesisch: 0848-184 184

Serbisch/Kroatisch/Bosnisch: 0848-186 186

Spanisch: 0848-185 185Türkisch: 0848-187 187

Weiterer Kontakt:

Silvia Den

Leiterin Rauchstopplinie Telefon direkt 031-389 91 64

Quelle:

Medienmitteilung Krebsliga Schweiz, 23. Oktober 2008.